

Glanz und Glimmer

»Es ist, als wäre einem kleinen Bub ein ganz großer Stein vor die Füße gefallen«, soll der frisch gebackene Lagerstättenbesitzer gesagt haben. Der Satz stammt, frei übersetzt, von Matt White, angehender Baseball-Profi bei den Los Angeles Dodgers und demnächst vielleicht Milliardär. Dem 29-Jährigen ist nämlich eine wunderschöne Geschichte passiert, die Associated Press Anfang des Jahres ausgegraben hat und die in den USA auf viel Resonanz stieß.

Aber der Reihe nach: Matt hatte vor drei Jahren 50 000 US-\$ in ein Grundstück von rund 200 000 m² investiert. Gekauft hatte er es von einer alten Tante, die das Geld wiederum für ihr Altenpflegeheim brauchte. Das mit der alten Dame hat eigentlich nichts mit der Geschichte zu tun, es wurde aber immer miterzählt, weil es sich irgendwie gut machte...

Eine große Hand voll Dollar

Matt nun stieß unter seinem Terrain auf 24 Mio. t Glimmerschiefer, der in den USA mit rund 100 US-\$ pro Tonne ge-

handelt wird und folglich insgesamt über zwei Milliarden Dollar in die Kasse des Baseballers spülen würde.

Kaum hatte die Nachrichtenagentur die Meldung hinausposaunt, war es um das zuvor wohl beschauliche Leben von Matt geschehen: Die Mitspieler sprachen von ihm nur noch als »dem Milliardär«, und Journalisten aller Couleur luden ihn zu Fernsehauftritten und sogar zur Verfilmung der Story ein.

Wie gewonnen...

Associated Press zog einen Geologen hinzu. Der stellte zunächst allgemein fest, dass Glimmerschiefer vor ca. 400 Mio. Jahren entstanden sei und dass man ihn heute gerne für Bürgersteige, Fassaden, Mauerchen oder in großen Steinplatten für Terrassen verwende – eigentlich also überall, schließlich lassen sich ja 24 Mio. t nicht so einfach unter einen Teppich kehren.

Mit dem Experten aber fiel Matts Ertrag auf »ein paar Millionen Dollar«, weil vor der Ausbeutung der Lagerstätte »er-



Glimmerschiefer METEORUS

hebliche Investitionen zu tätigen« seien.

Baseball doch besser

Kürzlich griff die US-Fachzeitschrift Stone World das Thema auf und fügte den Blickwinkel eines Insiders hinzu: einen Steinbruch zu betreiben sei in den USA mit all den Genehmigungen und Vorschriften ein eher »heikles Geschäft«.

»Bleib beim Baseball, Matt« empfahl das Blatt dem Sportler deshalb mit leichtem Anklang von Ironie. Und legte gleich noch einen drauf: Der zuletzt

genannte Preis von ein paar Millionen Dollar sei doch eigentlich so schlecht nicht für eine Lagerstätte, von der niemand wirklich etwas wisse. Also, lautete das Fazit von Stone World, solle Matt sofort die Kohle einsacken und sich aus dem Staub machen, bevor die Preise noch weiter in den Keller gingen. Still ruht seitdem Matts Glimmerschiefer. Tja, es ist eben nicht alles Gold, was glimmert.

Peter Becker und Sebastian Hemmer

IMPRESSUM

Naturstein

Die Fachzeitschrift für die gesamte Naturwerkstein-Wirtschaft

ISSN 0028 - 1026

62. Jahrgang

Unabhängige Fachzeitschrift für Steinmetzen, Stein- und Holzbildhauer, Natursteinindustrie, Steintechniker, Restauratoren, Architekten, Baubehörden, Friedhofsverwaltungen
Offizielles Mitteilungsblatt des Bundesinventionsverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks

Herausgeber: Frank Sellien

Verlag: Ebner Verlag GmbH & Co. KG, Postfach 30 60, 89020 Ulm
Karlstraße 41, 89073 Ulm
Tel.: 07 31 / 15 20 - 02
Fax: 07 31 / 15 20 - 1 59
naturstein@ebnerverlag.de
www.natursteinonline.de
Sitz der Gesellschaft ist Ulm, eingetragen beim Amtsgericht Ulm, HRA 1900; GF Frank Sellien

Geschäftsführer:
Eberhard Ebner, Florian Ebner, Frank Sellien

Chefredaktion:
Dipl.-Ing. (FH) Bärbel Holländer
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 82
hollaender@ebnerverlag.de

Redaktion
Sebastian Hemmer MA
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 81
hemmer@ebnerverlag.de

Sekretariat:
Carmen Kapp
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 68
Fax: 07 31 / 15 20 - 1 59
kapp@ebnerverlag.de

Redaktionsbeirat:
Martin Schwieren, Bundesinventionsmeister des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks
Joachim Grüter, Präsident des Deutschen Naturwerkstein-Verbandes

Anzeigenleitung:
Ralf Pötzsch
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 58
poetzsch@ebnerverlag.de

Anzeigenassistentz:
Britta Melzer
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 57
Fax: 07 31 / 3 79 30 48
melzer@ebnerverlag.de

Vertrieb:
NATURSTEIN Abovertriebsservice,
Heuriedweg 19, 88131 Lindau
Tel.: 01 80 / 5 26 01 11, Fax: 01 80 / 5 26 01 01
E-Mail: abo.naturstein@guell.de

Layout: Oliver Maier

Gesamtherstellung: C. Maurer, Geislingen



Mitglied der IVW:
Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V.



Mitglied der INTERSTONE PRESS
Arbeitsgemeinschaft internationaler Naturwerkstein-Zeitschriften

Erscheinungsweise: am 10. jeden Monats
Anzeigenschluss: 20. des Vormonats
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats
Reguläres Abo Inland: jährlich € 89,34 + 11,78 Porto + 7,08 MwSt. = € 108,20.
Einzelheft: € 10,00 + € 1,80 Versandkosten
Ausland: jährlich € 122,50 inkl. Versandkosten, bei Abonnenten in EU-Ländern ohne Ust.-ID-Nr. + 7 % MwSt. = € 131,08.

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht spätestens drei Monate vor Ablauf des Bezugsjahres schriftlich beim Verlag gekündigt wird.

Schüler-/Studentenabo: Inland jährlich € 84,30 Ausland € 98,60 inkl. Porto + Versand, bei Abonnenten in EU-Ländern ohne Ust.-ID-Nr. + 7 % MwSt. = € 105,50.
Schnupperabo (3 Ausgaben): Inland € 18,30 bzw. Ausland € 20,70 inkl. Versandkosten.

Auslandsvertrieb:
Österreich: A. Hartleben, Inh. Dr. Walter Rob, Buchversandhaus und Pressegroßvertrieb; A-1015 Wien 1; Schwarzenbergstraße 6.

Italien & Schweiz:
Publistein di Galli Cacchioli & Co.; Via Borghese 11; CH-6600 Locarno
Tel.: 0041 / 91 / 7 51 69 10; Fax: 7 51 71 09
info@publistein.com; www.publistein.com
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 38

Bankverbindungen:
Sparkasse Ulm Kto.-Nr. 90 917 (BLZ 630 500 00)

Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages unter ausführlicher Quellenangabe gestattet. Leserbriefe und gezeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte haftet der Verlag nicht. Im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Entschädigung. Bei Angaben zu Messen und Veranstaltungen: Fehler und Änderungen vorbehalten.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Ulm

- **Den Preis für diesen Naturwerkstein-Block bestimmen Sie selbst.**
- **Geben Sie bitte Ihr Angebot bis zum 30. September 2007 unter dem Stichwort: REX-SEPTEMBER-AKTION wahlweise**
- **per E-Mail: info@rexgranit.de oder**
- **per Telefax: 033844-54718 bekannt.**
- **Mindestgebot: 1,- Euro.**

Der Block wird von uns nach Ihren Wünschen – gegen Gebühr – perfekt bearbeitet.

Der BOHUS-ROT-Block aus der REX-Juli-Aktion ging an Herrn CHRISTOPH WOHLRAB, Bildhauer- und Steinmetzmeister, D-88677 Markdorf-Bodensee

- **PREIS: 801,90 Euro**

REX GRANIT

**Material: MONSUN green
Block-Nr.: SW2/668
Maße: 150 x 150 x 100 cm
Gewicht: 7,2 to**



CERESER
MARMI GRANITI

Die Naturreise



Namibia Green